

JUGENDGRUPPEN-NEWSLETTER 2017/2 DER EINE-WELT-STATION FÜRTH

September 2017

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Pädagoginnen und Pädagogen,

nach dem krankheitsbedingten Ausfall des letzten Newsletters, startet das neue Schuljahr voll gepackt mit vielen neuen Ideen und Möglichkeiten im Bereich des Globalen Lernens. Nicht zuletzt mit dem Highlight des Fürther Herbstes: dem Zukunftsmarkt Common! am 14.10. im ELAN.

Die Eine-Welt-Station samt Eine-Welt-Laden Fürth begrüßt Sie und Ihre Gruppe seit dem Umzug in die Gustavstraße 31 auch gerne in unseren Bildungsräumen im neuen Welthaus Fürth. Neben dem umfangreichen Medienverleih gibt es hier nun endlich auch hier die Möglichkeit, Workshops durchzuführen.

Auch unsere Website und damit auch die Emailadresse der Bildungsarbeit hat sich verändert. Sie finden die Infos zu unseren Angeboten aber weiterhin unter www.weltladen-fuerth.de/bildung/ und erreichen uns nun unter bildung@weltladen-fuerth.de. Das neue Büro ist telefonisch unter 0911-7879708 erreichbar.

INFORMATIONEN ZUM ANGEBOT DER EINE-WELT-STATION FÜRTH:

Geldmappe „ALLES nur eine Geldfrage?“

Speziell für den Einsatz in Schule und Jugendarbeit wurde ein Materialheft von Oikocredit entwickelt – eine Zusammenstellung von Informationen und Materialien rund ums Geld welche einen Blick hinter die Kulissen der Finanzwirtschaft wirft. In acht Unterrichtseinheiten werden Schüler/innen für Geld und Finanzen sensibilisiert. Die einzelnen Themen können unabhängig voneinander bearbeitet werden. Gut einsetzbar sind die Materialien vor allem in den Fächern Wirtschaft, Religion/ Ethik, Sozialkunde, Geographie. Ausleihbar im Weltladen oder online abrufbar unter: <https://www.bayern.oikocredit.de/mitmachen/bildungsmaterial>

Handykiste oder „Was hat mein Handy mit dem Kongo zu tun?“

Als komplettes Workshop-Konzept steht Ihnen von nun an die Handykiste mit verschiedenen interaktiven Methoden zur Verfügung. Der Themenkreis „Handy/Handyproduktion“ eignet sich hervorragend als Themenfeld des Globalen Lernens, denn fast jede/r hat eines, insbesondere die jüngere Generation. Am Thema Handy und Handyproduktion lässt sich das Dilemma der globalen Produktionsketten und internationalen Arbeitsteilung sehr eindrücklich aufzeigen.

Unser ehrenamtlicher Mitarbeiter Michael Lang hat sich zum Thema eingearbeitet und bietet zudem Workshops für Jugendliche mit der Kiste an.

Bei Interesse an den beiden neuen Bildungsmaterialien melden Sie sich gerne bei mir, über: diller@weltladen-fuerth.de

ReferentInnenpool und Workshops

Weiterhin sind in 2017 Geflüchtete als Referenten aktiv und berichten bei Unterrichtsbesuchen von ihren persönlichen Erfahrungen.

Unsere Workshop-Angebote für Jugendgruppen: Fairer Handel, Kakao und Faire Schokolade, Klimaschutz, Partnerschaft mit Siha, Tansania, Weltladenführung, Zukunftswerkstatt, Handy. Weitere Infos: <http://www.weltladen-fuerth.de/bildungsangebote/fuer-jugendgruppen-und-kirchen/>

HINWEISE AUF VERANSTALTUNGEN IM HERBST:

Zukunftsmarkt Common! 14. Oktober von 11-18:30 Uhr im ELAN, Kapellenstraße 47

In Kürze findet bereits zum zweiten Mal der Zukunftsmarkt in Fürth statt: Ihre Gelegenheit, regionale und überregionale nachhaltige Ideen und Stadtentwicklungsprojekte kennenzulernen und diese auf Fürth zu übertragen. Wir freuen uns auch über Schülerbesuche! Viele interessante Aktionen von Anders Herum Denken, Slowfood, Cafe Elli, mit Upcycling, Slowbiken, Ausstellungen sowie Workshops zu Themen wie Mobilität der Zukunft, Zero Waste Leben und Carrot Mobs sowie eine Podiumsdiskussion zur nachhaltigen Gestaltung Fürths Zukunft warten auf Sie. Der Workshops zu Carrot Mobs richtet sich besonders auch an Schulklassen, die sich für mehr Nachhaltigkeit und konkreten Klimaschutz vor Ort einsetzen möchten.

Ein besonderes Highlight stellt die Ausstellung „Die besten Ideen für Fürths Zukunft“ dar: aus über 30 Ideen kreativer Fürther/innen werden die zehn Besten gekürt und stehen im Form einer Vernissage auf dem Zukunftsmarkt der Öffentlichkeit zur Verfügung. Nach dem Zukunftsmarkt ist die Ausstellung bis Ende 2017 im Welthaus Fürth auch für Schulklassen zugänglich. Gerne bieten wir ihnen dazu auch Workshops im Welthaus an.

Lange Nacht der Wissenschaften Kinderprogramm, Sa 21.10.17, von 14-17 Uhr im Welthaus Fürth, 1. Stock

Auch der Weltladen Fürth öffnet am Tag der Wissenschaften seine Türen für kleine und große Besucher/innen. Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren sind herzlich eingeladen, spielerisch globale Zusammenhänge kennenzulernen: denn es gibt neben fairen Waren auch Infos und Spiele rund um die Eine-Welt. Kids und Erwachsene können erkunden, wie sich Kaffee, Tee und Kakao-Pflanzen anfühlen, herausbekommen wie Ressourcen in der Welt verteilt sind und eine Meinung zum fairen Handel bilden. Wir freuen uns auf Sie.

HINWEISE AUF FORTBILDUNGEN, AKTIONEN UND BILDUNGSMATERIALIEN ANDERER ANBIETER:

Das Broschüren-Set „Zusammen leben in Deutschland- jetzt versteh ich das!“

Was bedeutet es, sein Zuhause zu verlassen? Wie können Menschen, die unterschiedlich sind, gut miteinander auskommen? Die neuen Broschüren - entstanden in Zusammenarbeit mit dem UNHCR - bieten Kindern mit dem Arbeitsheft viele Anregungen, über diese Fragen nachzudenken und eigene Erfahrungen einzubringen. Lehrerinnen und Lehrer finden im Begleitheft neben Erläuterungen zum Einsatz des Arbeitshefts zusätzliche Hintergrundinformationen und Vorschläge zum Thema "Flucht und Fluchterfahrung" und "Ankommen in Deutschland". Online abrufbar und bestellbar unter: <https://www.bpb.de/shop/lernen/hanisauland/>

Kinofilm: "Als Paul über das Meer kam"

In "ALS PAUL ÜBER DAS MEER KAM – Tagebuch einer Begegnung" begleitet Regisseur Jakob Preuss den Weg des Kameruners Paul Nkamani von Marokko bis nach Berlin und schafft es so, dem Thema Migration durch Paul ein Gesicht zu geben. Der Film wurde von der Jury der Deutschen Film- und Medienbewertung FBW mit dem Prädikat besonders wertvoll ausgezeichnet. Der Film thematisiert sowohl Fluchtursachen, Leben im Transit, Gefahren einer Mittelmeerüberquerung, Sichtweisen des Grenzschutzes, als auch Vorgaben durch das Europäische Asylsystem bis hin zur Ankunft am Sehnsuchtsort.

Kinderrechte darstellen und diskutieren

Misereor stellt aus seiner Website 13 Tafeln/Fotos von Kinderrechten für die Bildungsarbeit zur Verfügung. Damit lassen sich viele Alltagsthemen mit globalen Zusammenhängen verknüpfen und in der Kindergruppe besprechen. Hier der direkte Link:

https://www.misereor.de/fileadmin/user_upload/3.Mitmachen/Kita_und_Kindergarten/Fotografieren_Kinderrechte_Arbeitsmaterialien_fuer_den_Stuhlkreis.zip

YOUTHTOPIA – Bundesweites Aktionstreffen der Brot für die Welt Jugend

Das erste bundesweite Aktionstreffen der Brot für die Welt JUGEND findet 27.-29. Oktober in Kassel statt. Wie wollen wir die Welt reformieren? Was sind unsere Utopien?

Bei YOUTHTOPIA treffen sich junge Menschen zwischen 14 und 27, die sich gemeinsam für Gerechtigkeit einsetzen. Mit einer kreativen Straßenaktion wollen sie sich dafür starkmachen, dass alle Menschen auf der Welt sich gesund ernähren können. Bei vielseitigen Workshops bekommen alle die dazukommenden Anregungen, wie eine bessere Welt möglich ist. Sie lernen die Brot für die Welt JUGEND kennen und können sich mit anderen Utopisten und Weltverbesserern vernetzen.

Unsere Utopie von einer gerechten und friedlichen Welt ist fröhlich. Deshalb gibt es bei YOUTHTOPIA auch reichlich Spaß, Musik, Spiel, Tanz und tolles Essen von Wam Kat.

Anmeldung bis 9. Oktober! Mehr Infos: <https://www.brot-fuer-die-welt.de/gemeinden/jugendwebsite/youthtopia/>

Brot für die Welt Kinderaktion Weihnachten weltweit

Auch dieses Jahr gibt es wieder die Mitmachaktion "Weihnachten Weltweit" für Kinder. Dabei dreht sich alles um fair gehandelten Weihnachtsschmuck. Die Pappmascheekugeln, Engel und Sterne werden in Indien, Peru und Thailand unter fairen Bedingungen hergestellt und über GEPA – The Fair Trade Company importiert. In der Vorweihnachtszeit können Kinder die Kugeln, Sterne und Engel individuell gestalten und dabei noch etwas über das Leben anderer Kinder weltweit erfahren. Mehr Informationen: www.weihnachten-weltweit.de

Ich hoffe unser fünfter Jugendgruppen-Newsletter hat Ihnen gefallen. Wenn Sie ihn in Zukunft nicht mehr bekommen möchten, schicken Sie mir bitte eine Antwortmail mit dem Betreff Newsletter abmelden.

Mit herzlichen Grüßen,

Melanie Diller